50) Der hl. Rosenkranz und seine Geheimnisse. Bon 30h.

Loreng, Propft zu Beiligenftadt. 1886. 104 G. Pr.?

Dieses sehr schöne, praktische Büchlein enthält voraus die allgemeinen Besehrungen über die Entstehung und den großen Werth des hl. Rosenkranzgebetes, seine Theile und die Ablässe für Abbetung desselben. Auch der lebendige Rosenkranz ist berücksichtiget. Darauf solgt die Erklärung der Geheinnisse, indem zuerst die Geschichte des Geheinnisses in edler, einsacher Weise erzählt wird, dann die Tugend hervorgehoben, welche die seligste Jungkrau in demselben geübt und zulest die Anweizung gegeben wird, wie wir dieselbe nachahnen sollen. Das Büchlein wird sicher allen Witgliedern der Rosenkranzbruderschaft und des lebendigen Rosenkranzes sehr erwünscht ein und ist sehr geeignet, die Jugend in diese Andacht einzusühren und sie dieselbe hochschäpen und liebgewinnen zu machen.

Marienberg. Lector P. Karl Chrenstraffer.

51) Denksprüche der chrw. Mutter Barat. Erste Collection: 3wölf Blatt. Berlag der St. Norbertusdruckerei in Wien. Preis 50 fr.

Berschiedene Darstellungen in feinstem Farbendrucke mit den entsprechenden Texten. Die Aussührung ist modern, die Schrift doch gar zu bunt. Der Preis scheint uns ziemlich hoch.

Meran.

Religionslehrer A. Egger.

52) **Scistlicher Christbaum.** Sammlung von größeren und kleineren Weihnachtsspielen, Krippenliedern und Gedichten. Mit Melodien. Bon J. U. Ahle. 8. Heft. 2. Aufl. Donauwörth 1887. L. Auer. 56 S. in 12°. Preis 40 Bf. = 24 fr.

Das Heft enthält 1. ein gereintes Christspiel in vier Scenen von Bernh. Oftermaier, das in seiner Einsachheit und Verständlichkeit besonders für Kinder von 10 bis 14 Jahren brauchbar sein wird. — 2. Ein Hirtengespräch in Prosa, das durch die Engelserscheinung unterbrochen und nachher wieder sortgesets wird. Wird für Kinder vielleicht schwieriger zu lernen sein, als das vorige. — 3. "Weihnachtssee" von J. U. Scheel. Für Kinder von 9 bis 12 Jahren berechnet. Zur Krippe des Herrn kommen Knaben und Mädchen, äußern ihre Freude und erhalten von Maria und Josef allerlei gute Lehren. Gut eingeübt, wird dies geistliche Spiel gewiß schwen Eirfung machen. — 4. Nenn neue Weihnachtslieder, über deren Melodienwerth ich kein Urtheil habe.

Meran. A. Egger.

53) Schutzengelbriefe. Donauwörth, Auer. 1887. Nr. 113. Wetterfegen-Gebete, zum Privatgebranche zusammengestellt von Pfarrer Al. Hacker. 32 S. Preis à 6 Pf. = 4 kr., 100 St. M. 4.— = fl. 2.40.

Nr. 114. Der Traum des Studenten. Erzählung von Max Steigenberger.

32 S. Preise wie vorhin. Im poetischen Bilde eine ergreisende Predigt sitr Studierende. — Nr. 115. Uchtzig Denksprüche nach der Ordnung des Katechismus von Deharbe. Jum Gebrauche der mitrleren und oberen Classen des Katechismus halben. 32 S. Preise wie vorhin. — Nr. 116. Mahmwort an christliche Gheseute. S. à 2 Pf. — 1 kr., 100 St. M. 1.— — 62 kr. Eine kuze, alles Wesentliche zusammensassende Pflichtenlehre.

Meran. A. Egger.

54) **Communion-Andenten.** Das heil. Abendmahl nach Leonardo da Binci. Lichtdruck mit lithographischer Einfassung. Größe  $24^{1}/_{2} \times 32^{1}/_{2}$  Centimeter incl. Papierrand. Preis 40 Pf. = 24 fr. Verlag von Herder in Freiburg i. B.